

Inhalt

Vorwort	11
Nicht von Putin allein - Einleitung.	13
Der Fall Beslan:	
Terror und politischer Wandel.	17
Die Woche des Terrors und ihre Folgen.	18
Offene Wunde Tschetschenien	22
Putins Reaktion	27
Von der „gelenkten“ zur „autokratischen“ Demokratie?	35
Präsident ohne Hausmacht	35
Freie Fahrt für den Reformier.	39
Die nimmersatten Sieger.	43
Die gefesselte Kraft der Zivilgesellschaft	48
Der Stimmungswandel im Ausland	53
Der Fall Chodorkowskij:	
Ein exemplarischer Konflikt.	57
Das Duell Präsident—Oligarch.	57
Der Aufstieg vor dem Fall	59
Die „Diktatur des Rechts“ in der Praxis.	65
Die Zerschlagung von Jukos.	68

Innenansichten eines Konflikts.	77
Die Steuer-Frage.	77
Die nationale Frage.	80
Die Frage der Zivilgesellschaft.	83
Die Macht-Frage.	87
Reaktionen und Perspektiven.	92
Der Fall Ukraine: Die „Orangerie Revolution“ als Herausforderung.	103
Eine andere Ukraine in 17 Tagen.	103
Die Nachfolgefrage.	103
Schmutziger Wahlkampf.	106
Die „Orangene Revolution“.	111
Majdan.	116
Großer Bruder Russland.	123
Das Grenzland-Syndrom.	123
Putins verlorenes Spiel.	127
Der lange Weg nach Westen.	134
Das amerikanische Schachspiel.	134
Neu gefordert: die EU.	138
Botschaft für die anderen.	142
Russland kommt - Plädoyer für eine konstruktiv-kritische Partnerschaft.	149
Russland im Gegenwind.	149
Die Erwartungen des Westens.	154
Die Sehnsucht nach dem alten Imperium.	156
Reiches Land und arme Bürger.	160
Die „Russische Idee“.	165

Anspruch und Realität	169
Einbindung statt Ausgrenzung	172
Russland kommt	180
Zeittafel	
Russland unter der Regierung von Wladimir Putin	185
Literatur.	189